



PRESSEMITTEILUNG

Nagoya, den 24. Februar 2009

Halbzeit der Japantournee / Neue Besetzung der »Kameliendame« im Mai erstmals auch in Hamburg

Tokio, Yokohama, Nagoya – die ersten drei Etappen der sechsten Japan-Tournee des HAMBURG BALLET – JOHN NEUMEIER sind geschafft. Sowohl »Die kleine Meerjungfrau« als auch »Die Kameliendame« wurden vom Publikum begeistert und mit Standing Ovations aufgenommen. Die Compagnie spielte in allen Orten vor fast ausverkauften Häusern, zwischen 2.500 und 3.500 Menschen schauten sich jede der Vorstellungen an. Unter den Premierengästen waren auch Prinzessin Takamado sowie Botschafter aus 56 Ländern.

»Ich bin sehr glücklich, dass die Tournee für uns bisher solch ein Erfolg ist«, sagt John Neumeier. »Es war schon ein kleines Wagnis mit der ‚Kleinen Meerjungfrau‘ erstmals nach Japan zu gehen – einerseits wegen der sehr modernen Musik, andererseits wegen der deutlichen Bezüge zum traditionellen japanischen No- und Kabuki-Theater. Ich war mir nicht sicher, ob die Japaner meine Interpretation ihrer Kultur positiv aufnehmen würden.« Doch gerade »Die kleine Meerjungfrau« riss das Publikum in Tokio und Nagoya zu Begeisterungstürmen hin.

Zu Tränen gerührt waren viele der japanischen Ballettbegeisterten auch von der Darstellung der »Kameliendame«, die auf Grund der großen Nachfrage bereits das zweite Mal in Japan zu sehen ist. Joëlle Boulogne und Alexandre Riabko in der ersten Besetzung sowie Silvia Azzoni und Thiago Bordin in der zweiten Besetzung tanzten das Liebesdrama mit Hingabe und gaben der Titelrolle der Marguerite und ihres geliebten Armand ihre ganz eigenen Interpretationen. Nicht nur für Azzoni und Bordin war der Auftritt in Yokohama eine Premiere, auch Carolina Agüero als Manon Lescaut, Leslie Heylmann als Prudence sowie Carsten Jung als Monsieur Duval tanzten ihre Rollen zum ersten Mal. »Wenn ich die Kameliendame tanze, fühle ich mich als Schauspielerin, nicht als Tänzerin«, erklärt Silvia Azzoni. »Das Ballett fordert einen ganz besonderen Ausdruck, der über den Tanz hinausgeht.« Ab dem 23. Mai kann auch das Hamburger Publikum erstmals die neuen Besetzungen der »Kameliendame« erleben.

Diskussionsveranstaltungen mit dem Goethe-Institut in Tokio und Osaka sowie mit der Deutschen Botschaft und dem Generalkonsulat Osaka runden die Tournee ab und geben den japanischen Ballettfans die Möglichkeit, John Neumeier und seine Kreationen außerhalb der Bühne näher kennen zu lernen.

Überaus erfolgreich ist auch der mit der Tournee gestartete Ballett-Blog (www.hamburgballett-blog.de). Pro Tag besuchen mehr als 1.000 Internetnutzer die Seite und verfolgen die Japantour hautnah.

Weiterer Verlauf der Tournee

Osaka

26.2.2009, 18.30 Uhr	8. Vorstellung: »Kameliendame«
27.2.2009, 11.00 Uhr	<u>Pressegespräch</u> 20 Jahre Städtepartnerschaft und Hamburg Ballett
12.00 Uhr	<u>Empfang</u> für das Hamburg Ballett durch den deutschen Generalkonsul in Osaka
14.00 Uhr	<u>Diskussionsrunde</u> : John Neumeier im Gespräch mit japanischen Tanzkritikern; mit dem Goethe-Institut Osaka
28.2.2009, 18.30 Uhr	9. Vorstellung: »Die kleine Meerjungfrau«
1.3.2009, 14.00 Uhr	10. Vorstellung: »Die kleine Meerjungfrau«

Hiroshima

4.3.2009, 18.30 Uhr	11. Vorstellung: »Kameliendame«
---------------------	---------------------------------

Fukuoka

7.3.2009, 14.00 Uhr	12. Vorstellung: »Kameliendame«
8.3.2009	Abreise

»Die Kameliendame« in Hamburg

Ballett von John Neumeier

nach dem Roman von Alexandre Dumas d.J.

Musik: Frédéric Chopin

Choreografie und Inszenierung: John Neumeier

Bühnenbild und Kostüme: Jürgen Rose

Musikalische Leitung: André Presser

Hamburgische Staatsoper, Großes Haus

23. Mai (15.00 und 19.30 Uhr), 3., 4. Juni, 1. Juli 2009, 19.30 Uhr – Karten €4,- bis €83,-

Informationen und Kontakt: Pressestelle des HAMBURG BALLETT, Anna Schwan, Leitung Presse und Kommunikation
Caspar-Voght-Straße 54 | D-20535 Hamburg
Tel. +49 (0)40 21 11 88 16 | Fax +49 (0)40 21 11 88 17 | presse@hamburgballett.de | www.hamburgballett.de